

Seminarankündigung für das Sommersemester 2021

Nationale und internationale Strafrechtspflege

Seminarplanung: Das Seminar wird zunächst ohne Präsenzveranstaltung geplant. Wie die Vorträge gehalten werden können, wird noch mitgeteilt.

Die Themen des Seminars werden am 19.2.2021 bekannt gegeben.

Themenvergabe: Um eine möglichst faire Vergabe der Themen zu gewährleisten, gibt es zu diesem Seminar folgendes Vergabeverfahren.

Für die Themen können Sie sich **vorab per Mail an jannik.rienhoff@jura.uni-marburg.de bewerben**, indem Sie auf maximal einer DIN-A4-Seite pro Thema darlegen, was Sie zu den möglichen Oberthemen für eine Seminararbeit verfassen wollen. Legen Sie kurz dar, welche spezifischen Fragestellung Sie bearbeiten wollen. Jede*r Studierende darf zu **maximal drei Themen** ein Exposé einreichen. **Einsendeschluss hierfür ist der 12.3.2021.**

Der jeweils beste Vorschlag erhält dann am 19.3.2021 das Thema. Bleiben Themen hierbei unbesetzt, werden diese am 19.3.2021 per Los vergeben. Hierfür reicht eine Bewerbung per Mail mit den gewünschten Themen. Eine vorzeitige Antwort, ob Sie Ihr Thema bekommen haben, erhalten Sie nicht.

Abgabe: Nach sechswöchiger Bearbeitungsfrist (**bis 30.4.2021, 12:00 Uhr**) im Sekretariat des Lehrstuhls Puschke (SH 310).

Formalien: Der Umfang der Arbeit darf 45.000 Zeichen (mit Leerzeichen, ohne Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis und Fußnoten) nicht übersteigen. Die Fußnoten dienen nur als Nachweisapparat. Der Haupttext ist in Schriftgröße 12 und 1½ zeilig zu verfassen. Auf der rechten Seite ist ein Drittel Rand zu belassen. Die Arbeit muss zweifach in gedruckter und einmal in digitaler Version eingereicht werden. Für das Schwerpunktseminar werden max. 10 Plätze vergeben. Zusätzlich ist die Erstellung von Probeseminararbeiten möglich, wenn nicht alle Plätze vergeben werden.

Themen:

- 1. (Un-)erlaubtes Risiko - Strafbarkeit bei einer Übertragung von Corona**
- 2. § 219a StGB – Kristina Hänel auf dem Weg zum BVerfG**
- 3. Die Entwicklung des Abtreibungsrechts im internationalen Vergleich**
- 4. Die „Unabhängigkeit der Staatsanwaltschaften“**
- 5. Die strafrechtliche Ahndung von rechtsextremen und rassistischen Tötungsdelikten**
- 6. Adbusting zwischen Kunst, Meinungsfreiheit und Sachbeschädigung**
- 7. Defund the police**
- 8. „Containern“ und der Eigentumsschutz im StGB**
- 9. Möglichkeiten und Grenzen audiovisueller Übertragungen im Strafprozess - § 128a ZPO auch für den Strafprozess?**
- 10. Die Rechtsfolgen im Betäubungsmittelstrafrecht**
- 11. Der Irrtum über das Verbot im Arzneimittelstrafrecht**
- 12. Pränataldiagnostik und Präimplantationsdiagnostik im strafrechtlichen Vergleich**
- 13. Ärzt*innen oder Rechtsanwender*innen? - Die Corona-Triage**
- 14. Die Rolle des Opfers im (Medizin-)Strafrecht**
- 15. Arzneimittelerwerb zum Zweck der Selbsttötung und die „Todesspritze aus Mitleid“**
- 16. Kriminologische Auswertung von Bestechung/Korruption im Gesundheitswesen.**